

----- Badische Zeitung vom 11. April 2007 -----

Die Solisten begeistern

Musikvereine Oberbränd und Schollach gestalten ein gelungenes Doppel-Wunschkonzert



EISENBACH. Ein großartiges Konzert erlebte die Eisenbacher Bevölkerung am Ostersonntag. Der Musikverein Oberbränd lud zu einem Doppelkonzert mit dem Musikverein Schollach ein, das als Wunschkonzert angelegt war.

Den Auftakt gestalteten die Schollacher Musiker unter der Leitung von Johannes Jarusch, der sein Orchester blendend auf das Konzert eingestellt hatte. Werke wie "Welcome to the music" oder "Backdraft", eine Filmmusik mit dramatischen bis hin zu hymnenartigen Passagen, begeisterten.

Erstklassiges boten die Schollacher auch mit einem Csardas aus der Feder von Vittorio Monti, Markus Kleiser faszinierte dabei mit einem Klarinettensolo. Virtuose Läufe absolvierte er wie ein Kinderspiel, das Orchester trat dezent in den Hintergrund und ließ dem Solisten breiten Raum zur vollen Entfaltung. Lang anhaltender Applaus belohnte den Musiker. Einen weiteren Höhepunkt hoben sich die Schollacher als Zugabe auf.

Beim Mark "Alte Dessauer" trat Roland Schuler in Soldatenuniform auf und demonstrierte ein weiteres Mal, welche hohe Musikalität bei den Schollachern im Verborgenen steckt.

Nicht zu verstecken hatten sich aber auch die Gastgeber, der Musikverein Oberbränd. Dirigent Peter Grenzemann knüpfte mit seinem Orchester an die Leistung der Schollacher Musiker an. Der "Florentinermarsch" aus der Feder von Julius Fucik begeisterte gleich zum Auftakt, Exaktheit in der Instrumentenbeherrschung zog sich durch das Konzert wie ein roter Faden. Mit "Lord of the dance" oder "Bahn frei" bewies Grenzemann einen glücklichen Griff in die Notenkiste. Brillant agierte das Register der Saxophone beim Slow-Rock "Saxophon dreams". Mit der Polka "Wo der Asbach rauscht" sowie Zugaben beendeten die Oberbränder ihr Osterkonzert und hinterließen einen sehr positiven Gesamteindruck, der vermutlich nicht von ungefähr kommt, sondern in Anbetracht der bevorstehenden Jubiläen im kommenden Jahr mit einer enormen musikalischen Steigerung einhergeht.

Die Moderation des Abends lag in den Händen von Viktoria Müller und Markus Kleiser, die versiert durch das Programm führten.

----- Badische Zeitung vom 13. April 2007 -----

Ein ganz hell leuchtendes Vorbild

Otmar Demattio vom Musikverein Oberbränd hat nach 60 Jahren sein Instrument beiseite gelegt



EHRE: Im Jahr 1956 sind sie in den Musikverein Oberbränd als fördernde Mitglieder eingetreten. Maria Wehinger, Wolfgang Schwörer, Emil Schöpplerle und Hermann Bergmeier wurden im Rahmen des Konzerts in der Wolfwinkelhalle für 50-jährige Treue geehrt. Hermann Bergmeier wirkte jahrelang aktiv im Musikverein mit und wurde vom Vorsitzenden Volker Jahnke zum Ehrenmitglied ernannt.